

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 41

Artikel: Musikalische Bonmots
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-490825>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



sein Schutz: ein Stachelkleid - Ihr Schutz: Versicherungen bei der

NEUENBURGER

ALLE VERSICHERUNGEN

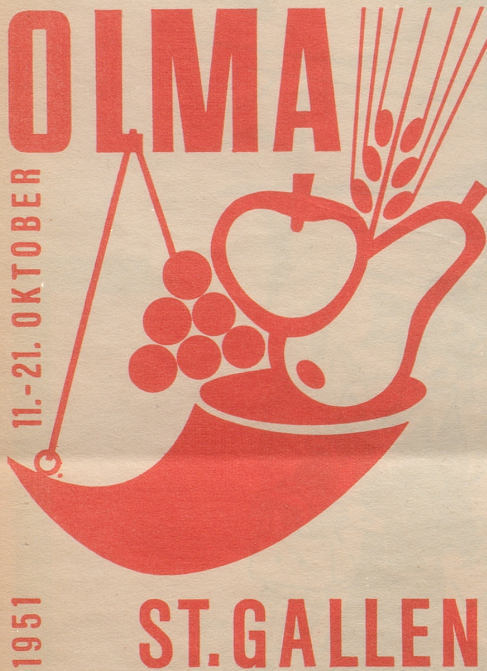
Maj.



Café-Conditorei
PFUND
ST. GALLEN

Spezialität:
PFUNDSTEINE

Französisches Restaurant
im ersten Stock
(Tel. 071) 26014



11.-21. OKTOBER

1951

ADLER
Rheinfelden
Sol- und
Kohlensäurebäder
J. Schärli

Florel
Drei Könige
Luzern

Bruchstr. / Klosterstr.

Pepsodent
ZAHNPASTA



*macht auch Ihre Zähne
schimmernd weiss.*

Hilfe für Nerven-

schwache, die ihre überarbeiteten Nerven stärken und beruhigen möchten, mit dem gut empfohlenen **NEO-Fortis**, Fr. 5.20, Familienpackung Fr. 14.55. Bald nehmen Nervenkraft und Nervenruhe beachtlich zu, weil das hier empfohlene Präparat Stoffe enthält (Lecithin, Calcium, Magnesium usw.), die für die Gesundung der Nerven notwendig sind. In Apotheken und Drogerien erhältlich, wo nicht, diskreter Versand: Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.

OFFLEY
4
E
C

OPORTO
Since 1757

PORT WINES
of unsurpassed quality

Agents: HENRY HUBER & CO
ZÜRICH 5 TEL. (051) 23 25 00

Was Just bringt,
ist gut!



**9 neue
Geschenk-Packungen**

Wenn Ihnen ein Just-Produkt
mangelt, schreiben Sie bitte an
ULRICH JÜSTRICH JUST
WALZENHAUSEN/App.

Musikalische Bonmots

Gluck komponierte am liebsten im Freien und saß oft, auf seinem Cembalo spielend, in seinem Garten. Einmal erhielt er den Besuch des Grafen N., eines einflußreichen Diplomaten. Die beiden unterhielten sich, als ein Töpfermeister mit einem Wägelchen voll Geschirr am Gartenzaun erschien und seine Ware laut anpries. Der Graf war ungehalten über die Störung, doch Gluck wies ihn zurecht: «Warum so heftig, lieber Graf? Sind wir nicht Kunstverwandte, Sie, der Töpfermeister und ich? — Brauchen wir drei nicht vor allem eines: den guten Ton?»

+

Der Komponist und Dirigent Mottl leitete einmal eine Probe in Bayreuth. Dreimal patzte der Posaunist und Mottl mußte dreimal abklopfen. Da riß ihm die Geduld. «Nun blasen Sie in drei Teufels Namen endlich ein „Des“, Sie Wolkenkuckucksheimposaunist!» Worauf der bayrische Posaunist mit den Noten in der Hand auf Mottl zustürzte und aufgeregt sagte: «Schaun S selber, Herr Direktor, is denn dös D des Des, dös des Des sein soll?»

TR

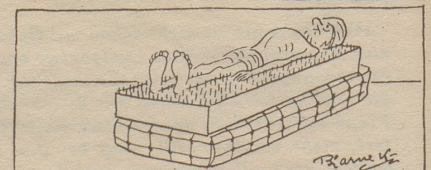
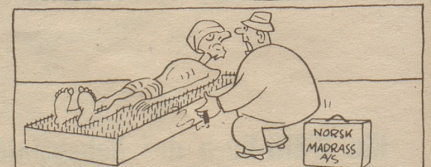
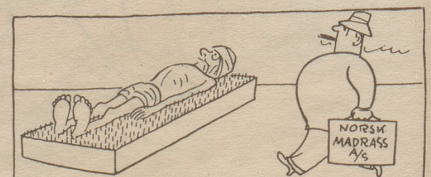
Unsere Erstklähler

Triumph des Klassenstrolchs: «Fröilein, hüt hani di ganz Schtund en Chöigummi im Muul gha und Si händs nüd emal gmerkt.»

+

Erikas Christkindli-Beweis: «Wänns e keis Christkindli gäb, hät doch d Muetter scho lang kei Wienachtspapier mel!»

RS



Fakir läßt sich vom flüchtigen Vertreter einer Unteramatratze aufschwätzen. Tyrhans